

## Ergebnis verfehlter Politik

*Betrifft zunehmende Zahl  
von Unfällen*

„Es sind nicht fehlende Lkw-Parkplätze, sondern die steigende Flut an Lastkraftwagen, die zu einer höheren Anzahl von Unfällen führt. Die Überlastungen der Autobahnen durch einen chaotischen Verkehr sind Ergebnis einer verfehlten Verkehrspolitik!

Berufspendler verbringen einen nicht unerheblichen Teil ihres Lebens im täglichen Verkehrsstau, Lkw-Fahrer können ihre vorgeschriebenen Pausen nur unter Schwierigkeiten wahrnehmen. Der unkontrollierte Anstieg des Lkw-Aufkommens ist Ergebnis einer gewollten einseitigen Förderung des Güterverkehrs auf der Straße und der Vernachlässigung des Ausbaus von Gütertransportkapazitäten auf der Schiene.

Nur eine fühlbare, eventuell auch schmerzhaft, Erhöhung der Mautgebühren und im Gegenzug die Förderung angemessener Wachstumsmöglichkeiten der Bahn durch den Ausbau und die Modernisierung des Güterverkehrsnetzes wären geeignet, eine Verlagerung des Gütertransports auf die Schiene zu erzwingen.

Eine als Folge langen Nichtstuns der verantwortlichen Politiker sicherlich anspruchsvolle und überfällige Aufgabe, deren Umsetzung zu einer Entspannung des Verkehrs auf den Autobahnen führen könnte (müsste!).“

**Fried Allerbeck**  
**Meppen**

## Verantwortungslos

*Zum Artikel „Die Erde ist ab  
heute rechnerisch überlastet“  
(Ausgabe vom 23. August).*

„Die Klimakatastrophe ist da. In Deutschland sind die uns für das Jahr 2019 zustehenden Ressourcen bereits bis zum 3. Mai dieses Jahres verbraucht worden. Seit diesem Termin ‚verbraten‘ wir auf unverantwortliche Weise die überlebenswichtigen Ressourcen (Ackerland, Wald, Wiesen, Weiden, Gewässer, Bodenschätze etc.) unserer Kinder und Kinderkinder.

Trotzdem will der Landkreis Emsland auf einer Strecke von der A 31 bis Emstek

(Landkreis Cloppenburg) die Europastraße 233 (B 402/B 213) zur Autobahn ausbauen! Das geplante Großprojekt vernichtet für alle Zeiten circa 1200 Hektar Landwirtschafts- und Naturflächen. Das Umweltbundesamt hat im Jahre 2016 ein vernichtendes Urteil gefällt: ‚Der Ausbau der E 233 zur Autobahn gehört zu den umweltschädlichsten Projekten in Deutschland‘. Die Realisierung dieses Autobahnprojektes ist schöpfungs- und menschenfeindlich, verantwortungslos und überflüssig.“

**Hermann Liening**  
**Meppen**

**Meppener Tagespost,**  
**20. und 28. August 2019**